

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Sportausschuss	21.01.2014
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	03.02.2014

Jugendsportspiele in Bethlehem vom 26.10. - 02.11.2013

Seit 2006 konzipiert und organisiert das Sportamt der Stadt Köln zahlreiche Sportentwicklungsprojekte im Rahmen der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit mit der Partnerstadt Bethlehem in den Palästinensischen Autonomiegebieten. Die Schwerpunkte lagen bisher vor allem in der Ausbildung und der Methodikschulung in den Sportarten Männerfußball und Frauenfußball.

In Zusammenarbeit mit der Kölner Organisation „Sport Unites gGmbH“ gibt es seit 2011 eine sehr erfolgreiche Reihe von Sportprojekten mit vor allem Kindern und Jugendlichen in vielen anderen Sportarten.

Ein zehnköpfiges Team von Sport Unites war nun in der Woche vom 26.10. - 02.11.2013 im Großraum Bethlehem aktiv und hat verschiedene Programmbausteine zur Steigerung der Qualität des Schulsports durchgeführt. In Kooperation mit der Bethlehem University und dem Palästinensischen Erziehungsministerium konnten folgende Maßnahmen durchgeführt werden:

- Zweitägige Fortbildung für Sportlehrerinnen, Themen: Gymnastik und Tanz, Umgang mit großen Gruppen, Unterrichtsbeurteilung
- Zweitägige Fortbildung für Sportlehrer, Themen: Aufwärmspiele, Umgang mit großen Gruppen, Badminton
- Einführung eines sportmotorischen Tests
- Talentförderung: Workshop mit Tennis- und Schwimm-Talenten
- Jugendsportspiele in Basketball, Fußball, Volleyball, Badminton und Tennis

Mit den Maßnahmen wurden 42 Schulen, 88 Sportlehrer/innen und über 500 Kinder erreicht. „Lachende Gesichter, Spielfreude bei den Aktivitäten, strahlende Augen bei der Übergabe von Urkunden und Präsenten und auch tiefe Dankbarkeit der Teilnehmer für die neuen Impulse und Ideen sind nur einige Eindrücke, die uns in Erinnerung bleiben werden“, so Adrian Haasner, Geschäftsführer und Organisator der Projektwoche in Bethlehem. Bilder findet man im Internet unter :

www.facebook.com/sportunites.

Die Maßnahme wurde vom Sportamt mit 5.000,- € gefördert. Im nächsten Jahr sollen die Aktivitäten fortgeführt und ausgeweitet werden.

gez. Dr. Klein